

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 97 (1971)
Heft: 40

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Stimmen zur Zeit

Der Stuttgarter Psychotherapeut Dr. Affemann: «Das liebste Kind unserer Gesellschaft ist das Auto. Ihm geben wir mehr Platz als unseren Kindern.» *

Der Wiener Verhaltensforscher Prof. Otto König: «Psychisch und physisch gesehen ist auch der Autofahrer nur ein Steinzeitjäger. Nichts ist ihm schrecklicher, als längere

Zeit eine «Beute» vor sich zu haben, die er eigentlich «holen» könnte.» *

Die führende westafrikanische Zeitung «Ghanian Times»: «Beim Autofahren auf afrikanischen Straßen sollte man fromme Lieder singen. Bei 50 Meilen Geschwindigkeit: «Befiehl Du Deine Wege ...»; bei 60 Meilen: «Der Pilger aus der Ferne»; bei 70 Meilen: «Wer weiß, wie nah mein Ende ...», und bei 80 Meilen: «Näher mein Gott zu Dir.» *

Der amerikanische Psychoanalytiker Friedrich Hacker: «Der Amerikaner wird von Jugend auf durch

die Massenmedien an Gewalt gewöhnt. Das amerikanische Durchschnittskind sieht zwischen seinem fünften und fünfzehnten Lebensjahr die Totalvernichtung von rund 13 400 Personen mit an.» *

Der Nobelpreisträger Paul A. Samuelson über die wirtschaftliche Lage der Bundesrepublik Deutschland: «Bedenkt euer Glück.» *

Die Psychoanalytikerin Anna Freud, Tochter von Sigmund Freud: «Mein Vater sagte: «Der erste Mensch, der statt einer Waffe einen Fluch auf seinen Gegner schleuderte, war der Begründer der Zivi-

lisation.» Ich ergänze: «Der erste Mensch, der statt seiner Faust eine Waffe verwendete, war der Begründer des Krieges.» *

Der Zukunftsforscher Robert Jungk: «Wer seiner Zeit weit voraus ist, bleibt oft jahrelang außer Hörweite.» *

Die Washingtoner Hausfrau Alma Hawkins: «Lieber einen Wurm im Apfel als DDT auf der Schale.» *

Der neue SED-Chef Erich Honecker: «Aktive Friedenspolitik – das bedeutet, das Pulver trocken zu halten.» Vox



Sam – das haben sie gern!

Ja, Sam – das ist gesundes kräftiges Fleischragout mit viel Sauce. Bei Sam ist jedes Stück so richtig gut zum Beissen und... saftvoll... und... krrraftvoll.

Ganz toll! 450 g Fr. 1.60 (Entschuldigen Sie, aber Sie könnten's selber nicht besser zubereiten...! Auf keinen Fall so schnell.)